

HIGH LIGHT

von Jörn-Erik Burkert

Das Gruseln kehrt zurück

Seit Stunden irre ich durchs Filmstudio und komme meinem Ziel nicht näher. Ich bin auf der Suche nach der aufreizenden Elvira, die ich schon einmal gerettet habe. Damals war ich in ihrer Burg und hatte mich gegen Vampire, Werwölfe und andere fiese Gestalten zu verteidigen. Dieses Mal haben dunkle Kräfte die schöne Dame in ein Studio entführt, wo gerade einige Horrorstreifen abgedreht werden. Die sonst so friedlichen Pappmaché-Monster greifen mich an, und außerdem haben mir die Entführer so manche Falle gestellt. Gleich zum Anfang finde ich den Pförtner tot in einem Schrank und bei ihm den Schlüssel zum Studio. So langsam mache ich mir Gedanken, was mich hier noch alles erwartet...

Wie beim ersten Teil des Elvira-Adventure, wurde auch beim zweiten Part das Gerücht in die Welt gesetzt, daß der C64 mit keiner Umsetzung bedacht werde. Aber ein halbes Jahr nachdem die Besitzer der 16-Bit-Systeme auf die Suche nach Elvira gehen konnten, präsentiert Flair nun die C-64-Version. Man muß von Anfang an gleich feststellen, daß sich das Warten voll gelohnt hat. Die Grafiken sind unwahrscheinlich gut gezeichnet und stimmungsvoll. Viele Szenen und Aktionen haben tolle, perfekt gestaltete Animationen sind. Schon deshalb sitzt man Stunde um Stunde und spielt. Viele Rätsel erwarten den Spieler, und die Benutzerführung mit Mauspfel, der per Joystick über den Bildschirm gesteuert wird, ist gelungen und sorgt für einfache Bedienung. Will

man eine Aktion tätigen, klickt man nur das betreffende Icon an und ab geht's.

Titel: Elvira 2, Preis: 49,95 Mark, Vertrieb: United Software, Hauptstr. 70, 4835 Rietberg 2

Elvira 2	
WERTUNG	9 von 10
Spielidee	
Grafik	
Sound	
Schwierigkeit	mittel



Tote findet man im Horror-Studio an jeder Ecke



Die Kröte orakelt



▲ Schönen Frauen begegnen mir

Die Fledermaus mit einem Gruß von Dracula ►